

# PALSTRING liegt im Zeitplan

**Steinfurt / Hamburg:** Die Abwicklung des Großauftrages von UNILEVER bereitet dem Steinfurter Küchenhersteller keine Probleme. Nahezu jeder Mitarbeiter in der Fertigung hatte in den letzten Tagen mit diesem Projekt zu tun und da wirklich jedes Einzelteil in strahlendem Weiß ausgeführt wird, glich die Fertigung teilweise einem sterilen Bereich. „So viel weißes Material hatten wir noch nie gleichzeitig in so kurzer Zeit zu bearbeiten“, weiß Erich Berning zu berichten, der bereits über 25 Jahre beim Steinfurter Küchenhersteller in der Fertigung tätig ist und inzwischen auch sein Sohn die Ausbildung im Steinfurter Familienunternehmen begonnen hat.

„Wir können für die Produktion pünktliche Fertigstellung melden, jetzt heißt es die Logistik terminieren und schließlich die Montage aus 300km Entfernung koordinieren – in der Dimension haben wir so was auch nicht jeden Tag“ erklärt Georg Hinkelammert, ebenfalls über 25 Jahre bei Palstring beschäftigt und für die technische Objektbetreuung verantwortlich. Kurzfristig hatte UNILEVER den Liefertermin um 1 Woche verschoben, so das man für die Produktion zwar noch etwas Luft gehabt hätte. „Wir hatten den Terminplan bereits exakt abgesteckt, daher sind wir nun 1 Woche vorher fertig und ich habe jetzt ein weißes Lager“ steht der für Logistik verantwortliche Thomas Willers im Auslieferungsbereich - randvoll mit weißen Küchenelementen (Foto).

Wie auch schon „befürchtet“ wird UNILEVER zum Sprungbrett für den Steinfurter Küchenhersteller, so gibt es inzwischen Projektplanungen in Leipzig, Frankfurt und Stuttgart. Die in den letzten Wochen neu eingestellten 6 Mitarbeiter werden sicherlich nicht die letzten Arbeitsplätze werden, die Palstring in diesem Jahr schaffen wird. „Bei dieser Entwicklung peilen wir zum Ende des Jahres bereits eine Betriebsgröße von 80 Mitarbeitern an“, berichten die 3 Geschäftsführer und sehen sich somit in ihrer Maxime bestätigt „Qualität, Made in Germany setzt sich auf Dauer durch und das liegt nicht nur im Material begründet, sondern vor allem auch an den hervorragenden Facharbeitern, die teilweise von der Ausbildung bis zur Rente für uns tätig sind.“



**Der neue Auslieferungsbereich platzt aus allen Nähten - bei Projekten dieser Art denkt Palstring schon wieder über zukünftige Erweiterungen nach.**